

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft**

Band (Jahr): **4 (1982)**

Heft 13

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Impressum WECHSELWIRKUNG

ISSN 0172 - 1623

WECHSELWIRKUNG erscheint vierteljährlich im Verlag Reinhard Behnisch, Hauptstr. 31, 1000 Berlin 62

Redaktion: Gneisenaustr. 2, 1000 Berlin 61, Tel.: 030/691 20 32
Bürozeiten: Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr

Redaktionsmitglieder: Klaus Bednarz, Reinhard Behnisch (verantwortlich), Paula Bradish, Imma Harms, Holger Hoffmann, Thomas Krist, Stefan Labbé, Herbert Mehrrens, Bernd Meißner, Stephan Meyn, Ralph Ostermann, Reiner Raestrup, Rainer Schlag, Wilfried Schroeder, Franz Schulz, Wilfried Silbernagel, Rainer Stange, Ulrich Tietze.

Abonnement: DM 20,- für vier Hefte (inkl. Versandkosten) gegen Rechnung und Vorauszahlung auf das Postscheckkonto Reinhard Behnisch Berlin W Nr. 3831 65-108 (BLZ 100 100 10).

Einzelheftbestellungen: Einzelheftbestellungen sind an die Redaktion zu richten (zuzügl. Versandkosten). Bei einer Abnahme von mindestens zehn Heften pro Ausgabe gewähren wir einen Wiederverkaufsrabatt von 20%.

Buchhandelsauslieferung für BRD und Ausland: Prolit-Buchvertriebs-ges. mbH, Daubringerstr. 32, Postfach 11 65, 6304 Lollar

Buchhandelsauslieferung für West-Berlin: Regenbogen-Buchvertrieb GmbH, Seelingstr. 47, 1000 Berlin 19

Die Auslieferung an den Buchhandel erfolgt zu den üblichen Bedingungen. Bei Festabonnements des Buchhandels wird ein zusätzlicher Rabatt von 5% gewährt.

Satz: Oberbaumverlag, 1 Berlin 21; **Druck:** Oktoberdruck, 1 Berlin 36
Auflage: 7 000

Die Wiedergabe und der Nachdruck von Artikeln aus WECHSELWIRKUNG ist unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares erwünscht. Die Redaktion fordert zur Einsendung von Manuskripten auf, kann aber für sie keine Gewähr übernehmen.

Redaktionsschluß für Nr. 14: 30.6.1982
Letzter Einsendeschluß für Artikel: 15.6.1982

Kontakte

Unsere Kontakte dienen der inhaltlichen Mitarbeit an der WECHSELWIRKUNG, Adressenänderungen, Abonnementbestellungen etc. bitte direkt an die Berliner Redaktion richten.

Aachen: Ulrike Hofmann, Rolandstr. 14, 5100 Aachen

Bielefeld: Abel Deurig, Helmut Hinderhofer, Ehlenruper Weg 81, 4800 Bielefeld 1

Bonn: AK-Rationalisierung, Thomas Herrmann, Eduard-Pflüger-Str. 42, 5300 Bonn 1

Braunschweig: Harald Schweingruber, Korfeinstr. 15, 3300 Braunschweig

Bremen: Carl Maywald, Fachsektion Physik (NWI) Universität Bremen, Achterstraße, 2800 Bremen, Tel. 0421/218 22 13

Frankfurt: Engel Schramm, Kettenhofweg 85, 6000 Frankfurt 1

Essen: Katalyse-Technikergruppe, c/o Humanistische Union, Kronprinzenstr. 15, 4300 Essen I, Tel.: 0201/233 287

Hamburg: C. Simon, Oelkersallee 29, 2000 Hamburg 50

Hannover: Heinz Hülshager, Listerstr. 38, 3000 Hannover, Tel.: 0511/629 580

Kiel: Jan R. Bloch, IPN an der Universität, Olshausenstr. 40/60, 2300 Kiel

Köln: Jörg Hallerbach, Branderstr. 86, 5064 Rösrath

Marburg: AG Soznat, Ernst-Giller-Str. 5, 3550 Marburg

München: Bertram Wohak, Salzstr. 27, 8034 Germering 1

Nürnberg: Eckehard Schmidt, Postfach 4616, Dallinger Str. 1, 8500 Nürnberg I

Oldenburg: Falk Rieß, Universität Oldenburg, Fachbereich IV, Postfach 2503, 2900 Oldenburg

Osnabrück: Gerhard Becker, Umlandstr. 13, 4500 Osnabrück, Tel.: 0541/41 239

Reutlingen: Rainer Klueping, Gustav-Werner-Str. 21, 7410 Reutlingen, Tel.: 07121/28 114

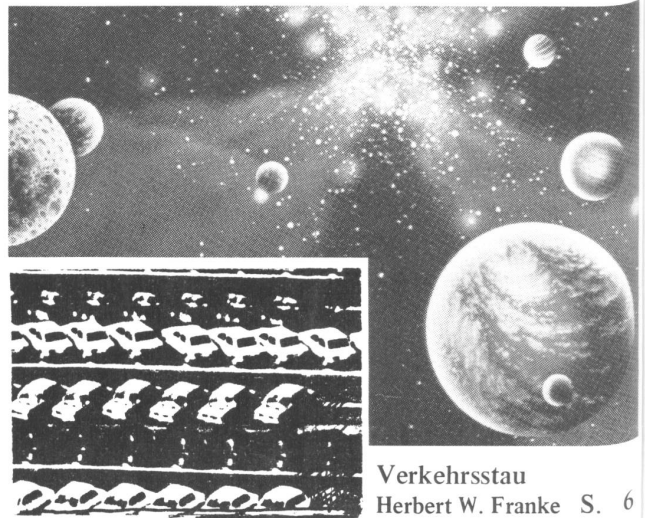
Stuttgart: Alexander Riffler, Corneliusstr. 31, 7140 Ludwigsburg

Wiesbaden/Mainz: Walter Reichenbacher, Sonnenstr. 2
6200 Wiesbaden-Bierstadt, Tel.: 06121/564 133

In diesem Heft

Diskussion

S. 4

Schwerpunkt: Aufbruch ins Nichts

Verkehrsstau

Herbert W. Franke S. 6

Fanscene

Interview mit dem Berliner Science Fiction Club S. 10

Science Fiction

Produktion der imperialistischen Massenkultur
Sigmund Piotrowski S. 15

Aus der Reihe Trigan:

Atomphysiker Peric S. 18



Hans Dominik

Diener des Schicksals,
Herren des Fortschritts?Techniker, Ingenieure und Natur-
wissenschaftler bei Hans Dominik
Ralph Ostermann S. 20

Entropie und Enterprise

Franz Pahrindt S. 24

Schluß Ende

Interview mit John Brunner S. 30

Das Naturschöne als politischer Begriff



Lutz Hieber S. 32

Sabotage

Franco Luddito, Tim Wobbly S. 38



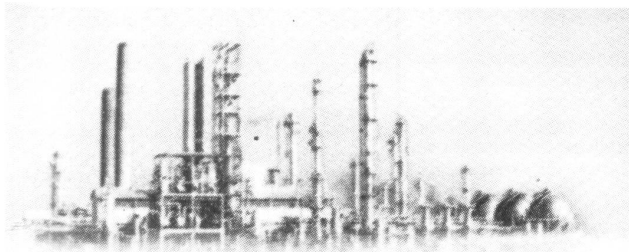
Burnet's Patent Smoke Drain Tester.

Das pneumatische Klo
Jörg Hallerbach S. 41

Leben als Sabotage

Zur Kritik der technologischen Gewalt
Ralph Ostermann S. 44

Diskussion mit Detlef Hartmann S. 46

„Qualifizierte Beendigung“
Der Rhein-Main-Donau-Kanal
Michael Landwehr S. 49„Wenn es eine Chance gibt, dann hier“
Interview mit Rudolf Bahro S. 51

Neue Schwerpunkte S. 55

Projekte, Berichte, Tagungen S. 57

Rezensionen S. 60

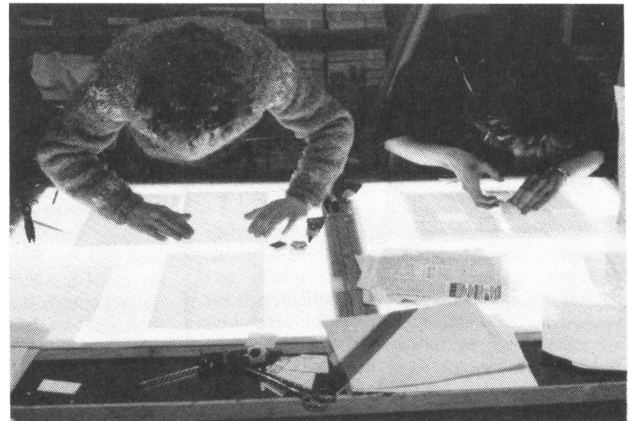
Aktuell
Nein zu Personalinformationssystemen S. 65

Nachrichten S. 66

Technoptikum S. 67

Liebe Leser

Unser diesjähriges Frühjahrstreffen fand Anfang April in Tübingen statt. Trotz der Idylle des gewählten Tagungsortes, fanden nur wenige den Weg dorthin. Nach drei Jahren regelmäßiger Treffen mag sich eine Müdigkeit bemerkbar machen, die viele von der Routine der Treffen abhält. Eine verstärkte „Wechselwirkung“ zwischen unseren Kontakten und der Redaktion tut Not, aber nicht nur als einseitige Aufforderung an die „Berliner Zentrale“, sondern auch zwischen den Kontakten untereinander.



Als wichtigste Entscheidung, die die Gestaltung des Heftes betrifft, ist zu vermelden, daß unsere Freunde in Frankfurt und Wiesbaden ihre Meinung-Gegenmeinung-Seite einstellen werden. Allzuoft wurde über die mangelnde Reaktion auf die dort angesprochenen Themen geklagt. Ein Umstand, der stark die Motivation an solch einer Arbeit mindert, der aber über diese Rubrik auch für das gesamte Heft gilt. Nur zu selten erhalten wir Kritik und Anregungen in Form von Leserbriefen.

Anstelle der Rubrik Meinung-Gegenmeinung werden wir in jedem Heft den Fortgang der Arbeit an unseren geplanten Schwerpunkten dokumentieren. Dadurch soll mehr Transparenz auch für diejenigen geschaffen werden, die nicht an den überregionalen Treffen teilnehmen können aber dennoch Interesse an den vorgeschlagenen Themen haben. Auch das also eine Stimulanz zur verstärkten inhaltlichen Mitarbeit unserer Leser.

Darüberhinaus wurde in diesem Heft der Versuch unternommen, vom mittlerweile traditionellen WW-Lay-out abzuweichen. Das Thema des Schwerpunktes bot sich ja geradezu dafür an.

Zusammen mit dem ASTA der TU Berlin hat die Redaktion eine Spendenaktion für Polen durchgeführt. Einige Redaktionsmitglieder sind Mitte März nach Warschau gefahren und haben Lebensmittel und Medikamente in ein Warschauer Waisenhaus und zur dortigen Technischen Universität für die Kinder der Beschäftigten gebracht.

Wir trauern um unseren Freund und Mitarbeiter Thomas Clauser, der im März aus dem Leben schied.